Donnerstag, 14.09.2006 in der Hauptverwaltung der KKH Karl-Wiechert-Allee 61, 30625 Hannover

Programm		13.00 Uhr	Mittagspause
Management an der Steinbeis-Ho Prof. Dr. Volker Epping Dekan der Juristischen Fakultät a Universität Hannover 10.30 Uhr Besonderheiten im staatsanwaltse	Ingo Kailuweit Vorstandsvorsitzender der KKH	14.00 Uhr	Sind Krankenkassen ideale Opfer? Kriminologische Aspekte von Delikten zum Nachteil des Gesundheitswesens Prof. Dr. Bernd-Dieter Meier Juristische Fakultät an der Universität Hannover
	Dekan der Juristischen Fakultät an der Universität Hannover Besonderheiten im staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren bei Delikten mit sozialrechtlichem Hintergrund Hans-Jürgen Mahnkopf	14.45 Uhr	Die Bestechung niedergelassener Kassenärzte - straflose Korruption oder ein Fall von § 299 StGB? Innovative Ermittlungsansätze und Präventions- möglichkeiten gegen Betrug im Gesundheitswesen Dr. jur. Oliver Pragal
		15.30 Uhr	Prevent AG, Hamburg Kaffeepause
11.15 Uhr 11.30 Uhr	Kurze Erfrischungspause Ist Strafrecht gut für die Geschädigten? Vermögensabschöpfung und Rückgewinnung	16.00 Uhr	Leitthemen zur Diskussion Dina Michels Leiterin Prüfgruppe Abrechnungsmanipulation der KKH
	im staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren Prof. Dr. Thomas Rönnau Bucerius Law School, Hamburg	16.15 Uhr	Offene Diskussion mit Vertretern der Staatsanwaltschaft Hannover, Universität Hannover, Kassenärztliche Vereinigung Bayern, Transparency International Deutschland, dem Vorstand der KKH und dem Plenum Moderation: Klaus Böttcher Hauptabteilungsleiter der KKH
12.15 Uhr	Und wer bezahlt die Zeche? Besonderheiten des sozialgerichtlichen Verfahrens bei der Durchsetzung der aus Straftaten entstandenen Ansprüche Ruth Schimmelpfeng-Schütte Vorsitzende Richterin am LSG Niedersachsen-Bremen		
	LOG Mederadorsen-Dremen	17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung